



Heizkörper-Lackspray

Hochtemperaturbeständig für innen

Schnell trocknender Sprühlack auf Kunstharzbasis, wärmebeständig bis ca. 80 °C. Zum farblichen Auffrischen von Heizkörpern, Wasserboilern, Radiatoren, Warmwasserrohren.

PRODUKTBE SCHREIBUNG

Produkteigenschaften

- Lösemittelhaltig
- Hitzebeständig bis 80 °C
- Schnell trocknend

Bindemittelart

Nitrokombinationsharze

Farbton

Reinweiß

Gebindegröße

0,4l

VERARBEITUNG

Auftragsverfahren

Verarbeitung direkt aus der Dose.

Spritzabstand:

15 cm - 25 cm

Dose immer senkrecht halten. Beginnen Sie mit dem Spraysen immer außerhalb des Objektes.

Beschichtungsaufbau

Untergrund fachgerecht vorbereiten. Siehe Kapitel „Untergründe und deren Vorbehandlung“. Bei 2-3 Kreuzgängen ca. 40 - 50 µm

Verarbeitungshinweise

- Vor Gebrauch gut aufschütteln. 2 Minuten, vom hörbaren Anschlag der Mischkugeln an gerechnet.
- Zu hohe Schichtstärken, sowie zu geringe Trocknungszeiten zwischen den Anstrichen können zu Runzelbildung der Lackoberfläche und zu verlängerten Trocknungszeiten führen.
- Bei der Verarbeitung und Trocknung in Innenräumen für ausreichende Belüftung sorgen.
- Auf zusammenhängenden Flächen nur Material einer Charge verwenden.
- Nicht auf kunstharzlackierte Oberfläche sprühen, da der Lack eventuell hochziehen kann.
- Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung und Wind verarbeiten.
- Nicht zu lackierende Flächen mit Klebeband und/oder Papier abdecken.
- Nach Beenden des Lackiervorganges Dose umdrehen und Ventil leersprühen.
- Keine Grundierung verwenden, da diese nicht temperaturbeständig ist.
- Lackierung nur an kalten Gegenständen vornehmen.

Verbrauch

Der Verbrauch kann je nach Saugfähigkeit des Untergrunds und Auftragsverfahren variieren. Die genauen Verbrauchswerte sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.

Verdünnung

Verarbeitungsfertig eingestellt. Unverdünnt verarbeiten.

Trockenzeit

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte:

Durchgetrocknet nach ca. 12 Stunden

Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.

Allgemeine Hinweise

- Nach dem Aufschütteln der Dose probesprühen, - Verträglichkeit zum jeweiligen Untergrund sowie Farbton prüfen.
- Aufgrund der arttypischen Geruchsentwicklung von lösemittelbasierten Produkten wird auf großen Flächen im Innenbereich der Einsatz wasserbasierter Produkte empfohlen.
- Zur Reinigung und Pflege der überarbeiteten Oberflächen empfehlen wir neutrale Haushaltsreiniger. Keinen Scheuerschwamm, keine Scheuermilch etc. verwenden.
- Um eine lange Haltbarkeit des Anstrichs zu erzielen, sollte mind. 1x jährlich der Anstrich auf eventuelle Schäden überprüft werden. Schäden sind fachgerecht auszubessern.

UNTERGRÜNDE UND DEREN VORBEHANDLUNG

Untergrund

Der Untergrund muss frei von Verunreinigungen, trennenden Substanzen, sauber, trocken, tragfähig sein und den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten.

PRODUKTHINWEISE

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
Lagerung	Die Dose ist aufrecht stehend, trocken und geschützt vor chemischen und mechanischen Einflüssen zwischen 15 - 25°C zu lagern und zu transportieren.
Entsorgung	Die restentleerten Spraydosen sind als Wertstoff zu entsorgen. Dosen mit ausgehärtetem Material sind als Sonderabfall zu entsorgen.
Zusätzliche Sicherheitshinweise	Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden.
Technischer Service	Telefon: 00800 / 63 33 37 82 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande) E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke
Sandweg 15
55543 Bad Kreuznach
Deutschland
Telefon: +49 671/870-0
E-Mail: info@meffert.com
www.meffert.com